

**Kompetent & modern
in die Zukunft!**

**Die Profis.
Unser Heer.**

**SCHAU HEER
WIEN, HELDENPLATZ
25.-26. OKTOBER 2011**

Gut. Besser. **Gösser**



**Wir geloben: Nur die
besten Zutaten.**

www.goesser.at



Willkommen zum Nationalfeiertag 2011



EU-Battlegroup

**Bundesminister für Landesverteidigung und Sport
Mag. Norbert Darabos**



Foto : Hans Ringhofer

Ich heiße Sie zur diesjährigen Informations- und Leistungsschau des Österreichischen Bundesheeres auf dem Wiener Heldenplatz herzlich willkommen!

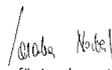
Wie jedes Jahr bieten wir Ihnen interessante Einblicke in das spannende und vielfältige Aufgabenspektrum des Bundesheeres sowie Informationen über die zukünftigen Herausforderungen und Ziele. Darüber hinaus können Sie mit moderner Ausrüstung und professionellem Gerät „auf Tuchfühlung gehen“.

Auch im Jahr 2011 haben die Soldatinnen und Soldaten ihre hervorragenden Leistungen und Fähigkeiten im Bereich der internationalen Friedensarbeit und humanitären Hilfe unter Beweis gestellt. Die Evakuierung unserer Landsleute aus den Krisenbereichen in Libyen und Ägypten ist ein beeindruckendes Beispiel dafür. Ebenso haben die Spezialisten des Heeres bei Natur- und Umweltkatastrophen in Österreich eine Vielzahl von Einsätzen für die Bevölkerung geleistet.

Erstmals beteiligte sich das Bundesheer mit 180 Profis an einer EU-Battlegroup. Die dabei gewonnenen Erfahrungen konnten bereits Anfang August bei einer Verstärkung unserer KFOR-Truppen im Kosovo erfolgreich angewandt werden. Im nächsten Jahr wird unser Heer Logistik- und Transportaufgaben im Battlegroup-Rahmen wahrzunehmen haben.

„Krisenmanagement durch Schutz und Hilfe“ als Motto der Informations- und Leistungsschau entspricht dem professionellen Ausbildungsstand, der modernen Ausrüstung und der jahrzehntelangen nationalen und internationalen Einsatzerfahrung unseres Heeres bei herausfordernden und schwierigen Situationen.

Die fortschreitende Professionalisierung des Bundesheeres wird auch in Zukunft Schutz und Hilfe in Österreich und über unsere Staatsgrenzen hinaus bestmöglich gewährleisten!


Bundesminister für Landesverteidigung und Sport
Mag. Norbert Darabos

Stadt Wien

**Landeshauptmann und Bürgermeister von Wien
Dr. Michael Häupl**



Foto : Stadt Wien, Kurt Keintrath

Wien ist eine der sichersten Millionenstädte der Welt. Das ist kein Zufall, sondern Ergebnis gemeinsamer Anstrengungen der Wiener Bevölkerung und aller Spezialisten in Sicherheitsfragen. Eine der tragenden Säulen dieses Konzeptes ist das Österreichische Bundesheer.

Als Teil der Dachorganisation „Helfer Wiens“ garantiert das Bundesheer auch für die „zivile“ Sicherheit in unserer Stadt und damit für eine Lebensqualität, die weltweit Beachtung findet. Diese Rolle des Bundesheeres wird für die Bevölkerung der Stadt bei Assistenzeinsätzen unmittelbar vor, während oder nach Naturkatastrophen immer besonders augenscheinlich. Die rasche Aufarbeitung von Schäden wäre ohne Bundesheer nie möglich.

Sicherheit stellt für mich ein gemeinsames Anliegen aller Kräfte dar. Eine sichere Bundeshauptstadt Wien ist nicht nur Voraussetzung für hohe Lebensqualität, sondern auch ein starker Kern unserer Demokratie. Das Bundesheer ist einer der zentralen Partner in Sachen Sicherheit.

Am Nationalfeiertag haben die Wienerinnen und Wiener wieder die Gelegenheit, das Bundesheer im Präsentationseinsatz zu erleben und sich dessen Rolle für ein sicheres Österreich bewusst zu machen. In diesem Sinn wünsche ich allen BesucherInnen des Heldenplatzes einen schönen Nationalfeiertag!


Landeshauptmann und Bürgermeister von Wien
Dr. Michael Häupl



Die Profis Unser Heer



EU-Battlegroup

Bundesheer-Profis gefragt - im Inland und Ausland



Österreichische Soldatinnen und Soldaten leisten durch ihr weltweites Engagement seit mehr als 50 Jahren einen wesentlichen Beitrag zum internationalen Ansehen unserer Republik. Derzeit sind rund 1.200 Angehörige des Bundesheeres in verschiedenen Auslandsmissionen eingesetzt. Neben den Vereinten Nationen trägt auch die Europäische Union durch die Aufstellung rascher Krisenreaktionskräfte – den EU-Battlegroups – im Rahmen der gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik zur Bewältigung krisenhafter Entwicklungen im europäischen Umfeld bei. Österreich zeigt auch hier volles Engagement.

Aber auch bei den Einsätzen im Inland, vor allem bei Assistenzeinsätzen zur Unterstützung ziviler Behörden und Organisationen in Katastrophenfällen, zeigt unser Heer Kompetenz, wenn es darum geht, für betroffene Mitbürgerinnen und Mitbürger Schutz und Hilfe zu leisten.



Schnell, flexibel, bereit!

Nach einem halben Jahr wurde Ende Juni 2011 die erstmalige Beteiligung an einer EU-Battlegroup von rund 180 Soldatinnen und Soldaten des Österreichischen Bundesheeres erfolgreich beendet. Die gewonnenen Erfahrungen fließen bereits in die nächste Herausforderung ein: Die logistische Führungsverantwortung durch das Bundesheer an der EU-Battlegroup 2012.

Österreich leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik der Europäischen Union!



Vom Bundesheer in Sicherheit gebracht!

Unruhen und krisenhafte Lageentwicklungen wie in Nordafrika können zu einer akuten Bedrohung für unsere Staatsbürger werden, die sich dort aufhalten. Die C-130 „Hercules“ des Österreichischen Bundesheeres fliegt dann Betroffene sicher aus der Gefahrenzone aus.

Mit speziellen Krisenunterstützungsteams kann das Bundesheer rasch auf kritische Situationen reagieren, um so effizient Schutz und Hilfe zu leisten!



Die Profis Unser Heer



Zivil-Militärische Zusammenarbeit für den Frieden

Bei Auslandsmissionen ist die Zivil-Militärische Zusammenarbeit / Civil Military Co-operation (ZMZ oder CIMIC) ein wichtiges Instrument im Rahmen der Friedenssicherung. CIMIC-Teams sind vor allem im humanitären Bereich tätig und helfen beim Wiederaufbau von Wohnhäusern, Schulen, Krankenhäusern oder Infrastruktur, die durch kriegerische Auseinandersetzungen oder Katastrophen zerstört wurden.

CIMIC fördert das gegenseitige Vertrauen und die Sicherheit der Soldaten im Einsatzraum.



Kompetent im Umgang mit anderen Kulturen

Bei ihren Auslandseinsätzen kommen Soldatinnen und Soldaten des Österreichischen Bundesheeres tagtäglich mit anderen Kulturen in Berührung. Um den Auftrag in einem fremden Umfeld erfolgreich erfüllen zu können, ist es notwendig, sich mit unterschiedlichen Kulturen, Lebenswelten und ihren Eigenarten auseinanderzusetzen. Seit Jahren werden unsere Soldaten für ihre Auslandseinsätze bestens vorbereitet und mit den kulturellen Hintergründen der Einsatzorte vertraut gemacht. Diese „interkulturelle Kompetenz“ ist ein zentraler Faktor im internationalen Krisen- und Konfliktmanagement.



Unsere Spezialisten der ABC-Abwehr

Die ABC-Abwehrtruppe des Bundesheeres ist national wie international ein unverzichtbares Instrument bei Umwelt- und Naturkatastrophen. Ihre Ausrüstung befähigt sie zum Aufspüren gefährlicher Stoffe, zur Dekontaminierung (Entstrahlen, Entseuchen und Entgiften) von Personen, Geräten und Gebieten sowie zur Rettung von Menschen aus zerstörten und kontaminierten Objekten.



Profis für schwierige Aufgaben

235.000 Arbeitsstunden leisten die Soldatinnen und Soldaten des Bundesheeres im Jahresdurchschnitt bei ihren österreichweiten Einsätzen im Rahmen der Katastrophenhilfe!

Die Spezialisten des Bundesheeres kommen stets dann zum Einsatz, wenn freiwillige Hilfskräfte nicht mehr ausreichen. Bestens ausgebildete Profis und modernstes Gerät stellen eine rasche und effiziente Katastrophenhilfe für die Bevölkerung sicher.





Die Profis Unser Heer



EU-Battlegroup

Themeninseln am Heldenplatz

Auch dieses Jahr stehen die Aufgabengebiete des Bundesheeres im Mittelpunkt der Informations- und Leistungsschau auf dem Heldenplatz.

Die Hauptaufgaben des Österreichischen Bundesheeres

- Die militärische Landesverteidigung,
- der Schutz der verfassungsmäßigen Einrichtungen und der demokratischen Freiheiten der Einwohner Österreichs,
- die Hilfeleistung bei Naturkatastrophen oder Unglücksfällen
- und die Friedenssicherung, humanitäre Hilfe oder Katastrophenhilfe in internationalen Einsätzen.

Um Ihnen diese Aufgabengebiete darzustellen, werden zum Nationalfeiertag am Heldenplatz folgende Themeninseln präsentiert:

- Unser Beitrag für die Sicherheit Europas - EU-Battlegroup
- Internationale Einsätze
- Inlandseinsätze
- Wehrtechnik
- Soldat und Umwelt
- Sanitätslogistik im Österreichischen Bundesheer
- Karriere beim Österreichischen Bundesheer
- Miliz
- Sport im Österreichischen Bundesheer

Dazu werden Sie mit dynamischen Vorführungen, Erklärungen und Interviews von prominenten Moderatoren durch die vielfältigen Herausforderungen der modernen Armee eines neutralen Staates im Herzen Europas geführt.



Die pure Fruchterfrischung Pago Lemon Lime Gespritzt



Pago. Pure Paradise.

Seit 1888 kommt bei Pago nichts anderes als pure Frucht in die grüne Flasche: 100% Früchte ohne künstliche Zusätze. Denn nur pur schmeckt man die unverfälschte Natur. So können Sie heute aus über 30 Sorten das perfekte Geschmackserlebnis wählen. Wie wäre es jetzt mit einem Pago Lemon Lime Gespritzt? Eine herrliche Erfrischung: Der prickelnde Zitrusgeschmack mit einem Hauch Limette kommt gespreitzt besonders gut zur Geltung. Ein köstlicher Durstlöcher mit Fruchtfleisch.

U

Inneres Burgtor



Feuerwehr
Polizei
Rettung



Soldat und
Umwelt

Hofb



Wehr-
technik



Inlands-
einsätze

Garde-
Zelt



Erzherzog
Carl



Sport im
ÖBH



Tauchtruck



Videowall



Miliz



Karriere
beim ÖBH

Kinderwelt



Fest-
Zelt



Internationale
Einsätze



Sanitätslogistik
im ÖBH



Blutspenden

Bundes-
ministerien



Hundezone

Pressezentrum

Leitzentrale

Burgtor



Tag der
Schulen



U



Burgring

DIE JOH
Im D

Burg

Wer? Was? Wo?

25. und 26. Oktober 2011

Heldenplatz

Unser Beitrag für die Sicherheit Europas - EU-Battlegroup



EU-Battlegroup - Internationale Gäste

Neue Burg



ANNITER
dienste des Lebens

Diese Veranstaltung wird nach den Richtlinien der ökoEvent durchgeführt.

 www.oekoevent.at
In Wien ist die Umwelt VIP



Legende

-  Gastronomie
-  Erste Hilfe
-  Information
-  WC-Anlagen
-  WC-Anlagen Behinderte
-  U-Bahn Verbindung
-  Straßenbahn Verbindung
-  Bus Verbindung
-  Fahrradabstellplatz

Gäste & Partner



• Wissen macht gesund

• Umweltberatung



• ORF Radio Wien



• Haas



• Ströck



• Waldherr Weingut





EU-Battlegroups Schnelle Krisenreaktionskräfte der Europäischen Union

Europäische Sicherheit ist Österreichische Sicherheit

Ein Schwerpunkt der Gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik der Europäischen Union liegt daher im internationalen Krisenmanagement. Als ein Instrument zur Bewältigung krisenhafter Entwicklungen sollen innerhalb kürzester Zeit schnell verlegbare Gefechtsverbände (sog. Battlegroups) in den Einsatzraum verbracht werden können. Mit der Teilnahme an diesen schnellen Krisenreaktionskräften der EU unterstützt Österreich ein Instrument, mit dem die Europäische Union Probleme dort lösen kann, wo sie entstehen.

Seit 2007 voll einsatzbereit

Die Initiative zur Aufstellung von schnell verlegbaren Gefechtsverbänden geht auf das Jahr 2003 zurück. Ab dem Jahr 2005 wurde jeweils eine und seit 2007 werden jeweils zwei Battlegroups pro Halbjahr einsatzbereit gehalten.

Die Battlegroups sollen innerhalb von fünf Tagen abmarschbereit und zehn Tage danach – zumindest mit ersten Teilen – im Einsatzraum sein.

Stärke und Ausdauer gefragt

Eine Battlegroup besteht grundsätzlich aus Kommando, Infanteriebataillon, Kampfunterstützungs-, Logistik-, und Sanitätselementen. Sie umfasst insgesamt etwa 1.500 Personen. Dieser Kern kann einsatzspezifisch durch Marine- und Luftstreitkräfte sowie bei Bedarf durch Spezialeinsatzkräfte ergänzt werden. Gemeinsam mit dem dafür vorgesehenen Kommando bilden diese Kräfte ein Battlegroup-Paket mit einer Gesamtstärke von bis zu 2.500 Soldatinnen und Soldaten.

Nur wenn Österreich und die EU es wollen

Die Entscheidung für den Einsatz einer Battlegroup bedarf eines einstimmigen Beschlusses des Rates der Europäischen Union. Der Einsatz österreichischer Soldaten im Rahmen einer Battlegroup setzt in Österreich die Zustimmung der Bundesregierung im Einvernehmen mit dem Hauptausschuss des Nationalrats voraus.



Die Profis Unser Heer



Mit der Neutralität vereinbar

Mit der Einmeldung österreichischer Soldaten zur Teilnahme an einer Battlegroup geht Österreich auch keine rechtliche Verpflichtung zur tatsächlichen Entsendung dieser Truppen ein. Es besteht kein Beitrittsautomatismus – daher ist unser Beitrag zu den Battlegroups auch vollumfänglich mit dem Neutralitätsgesetz vereinbar.

Wie und wo geholfen werden soll

Die möglichen Aufgaben reichen von humanitärer Hilfe oder Rettungseinsätzen über Konfliktverhütung, Stabilisierungs- und Wiederaufbaumaßnahmen nach Konflikten oder Evakuierungsoperationen bis hin zu friedensschaffenden Maßnahmen. In der Praxis sind Einsätze etwa in der Anfangsphase einer umfangreicheren EU- oder UNO-Operation, zum Schutz von Flüchtlingen und Vertriebenen, zur Sicherung der Verteilung von Hilfsgütern oder im Rahmen der internationalen Katastrophenhilfe denkbar. Grundsätzlich sollen die Battlegroups vor allem zur Bewältigung von Aufgaben im Umfeld Europas herangezogen werden, ihr Einsatz kann aber auch weltweit erfolgen.

Was Österreich 2012 beitragen wird

Österreich hat sich an der Battlegroup im ersten Halbjahr 2011 unter niederländischer Führung mit einer Infanteriekompanie beteiligt. Bei der von Deutschland geführten Battlegroup im zweiten Halbjahr 2012 wird Österreich als „Logistic Lead Nation“ die Verantwortung für die Logistik übernehmen. An dieser Battlegroup sind auch Irland, Kroatien, Mazedonien und Tschechien beteiligt. Als Kernstück des österreichischen Beitrages ist eine gepanzerte Transportkompanie vorgesehen. Zusammen mit weiteren Spezialelementen und Stabspersonal werden insgesamt 350 österreichische Soldatinnen und Soldaten an dieser Battlegroup beteiligt sein.

Die an den EU-Battlegroups beteiligten Nationen Deutschland, Tschechien, Kroatien, Irland, Litauen und Mazedonien werden Teile ihrer Streitkräfte am 25. und 26. Oktober im Rahmen der Informations- und Leistungsschau am Wiener Heldenplatz präsentieren.





Die Profis Unser Heer



EU-Battlegroup

Das Streitkräfteführungskommando — operative Führungskompetenz des Bundesheeres



Die Bezeichnung dieses Kommandos nimmt die wesentliche Aufgabe, nämlich das Führen der Truppen des Österreichischen Bundesheeres, vorweg. Unter militärischer Führung stellt man sich landläufig das Planen von Abläufen und die dazugehörige Befehlsgebung zur Auftragserfüllung und Auftragsüberwachung vor. Das ist im Großen und Ganzen richtig, beinhaltet aber einen weiteren wichtigen Aspekt:

Führen heißt Menschen und Mitarbeiter zu befähigen, die oft schwierigen Aufträge bestens umzusetzen. Dabei ist der Erfolg des Handelns wesentlich davon abhängig, ob das Tun aus Überzeugung oder des bloßen Funktionierens willen getätigt wird.

Wertschätzung, Information und Motivation heißen an den beiden Standorten des Kommandos Graz und Wals, die Schlagwörter in diesem Zusammenhang. Aber auch die Attraktivierung des Soldatenalltags ist ein erklärtes Ziel.



Den Leitspruch des Streitkräfteführungskommandos:

„Unsere Haltung ist unsere Stärke“

haben alle Mitarbeiter verinnerlicht; er ist an beiden Standorten omnipräsent. Logische Folgerung daraus ist, dass sich das Kommando um die innere Haltung und damit verbunden das menschliche Wohlergehen der Mitarbeiter sorgt und kümmert.

Leistung wird jedoch gefordert und erwartet; dafür erfüllt jeden, der mithilft, sinnvolle Ziele zu erreichen, ein gutes Gefühl. Eingedenk der positiven Wechselwirkung wird diese Überzeugung hier gelebt und auch den nachgeordneten Dienststellen und Kommanden vermittelt.





Die Profis Unser Heer



EU-Battlegroup

Kinder zeichnen eine Briefmarke für den Frieden

Wie bereits in vergangenen Jahren wird von der Österreichischen Staatsdruckerei und dem Militärkommando Wien anlässlich des Nationalfeiertages am 26. Oktober 2011 am Wiener Heldenplatz im Zelt der Garde ein Kindermalwettbewerb zum Thema „Kinder zeichnen eine Briefmarke für den Frieden“ veranstaltet.

Die Präsidentin des Österreichischen Nationalrates, Frau Mag. Barbara Prammer, hat für diese Veranstaltung den Ehrenschutz übernommen und wird auch die Kinder im Zelt besuchen.

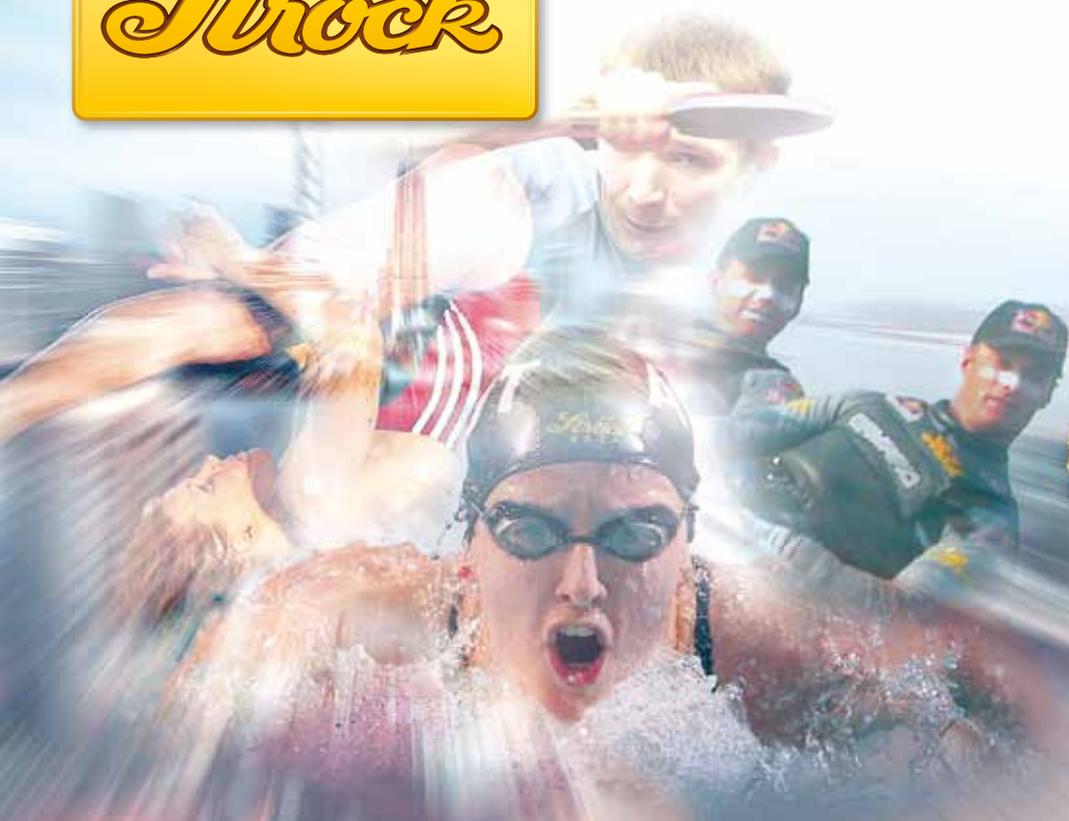
Die weltberühmten Maler Prof. Ernst Fuchs und Prof. Arik Brauer werden die zwanzig schönsten Kinderzeichnungen als Vorsitzende der Jury auswählen und die ÖSD wird davon Markenbögen drucken, die dann den Kindern im Parlament feierlich überreicht werden.

Alle Kinder und Jugendlichen sind herzlich eingeladen, sich an der Malaktion zu beteiligen !



Stroock

STRÖCK-SPORTTEAM - Erfolg mit Brot!



Karriere beim Bundesheer und Karriere in der Wirtschaft - Wir schaffen Perspektiven



Wir sind die Job-Vermittler
im Bundesheer

- Ausbildungsdienst als Sprungbrett
- Berufsoffiziersausbildung mit akademischer Qualifikation
- Milizoffiziersausbildung
- Berufs- und Milizunteroffiziersausbildung
- Internationale Berufserfahrung im Auslandseinsatz
- Berufsförderung mit Chancen für die Zukunft
- Lehrlingsausbildung

www.bundesheer.at Service-Line: 0810 810 161 ausbildungsdienst@bmlvs.gv.at




waldherr

Weingut und Heuriger

Ausgesteckt ist
29.10. bis 22. 12. 2011

www.waldherr-weingut.at
e-mail: waldherr.weingut@aon.at Tel: 02622 77426
7201 Neudörfel, Hauptstraße 146 - 148



Die Profis Unser Heer



EU-Battlegroup

ATOMOS

spielen live für Sie am
24. Oktober 2011 ab 13:00 Uhr
im Festzelt



Die EDLSEER

sorgen für Spaß und Stimmung am
24. Oktober 2011 ab 18:30 Uhr
im Festzelt



TEAM X DREAM

sorgt für lockere und
unterhaltsame Atmosphäre
25. und 26. Oktober 2011 ab 13:00 Uhr
im Festzelt



Two 4 Fun Lyn Vysher

spielen live für Sie am
25. Oktober 2011 ab 17:45 Uhr
im Festzelt



MONTI BETON

präsentiert die größten Hits
der 50er bis 80er Jahre
25. Oktober 2011, ab 20:30 Uhr
im Festzelt



25. Oktober: Tag der Schulen

Programm am 26. Oktober 2011:



09:00 Uhr **Kranzniederlegung durch den Herrn Bundespräsidenten in der Krypta**

09:30 Uhr **Kranzniederlegung durch die Bundesregierung in der Krypta**



10:00 Uhr **Dynamische Informations- und Leistungsschau**

10:30 Uhr **Angelobung der Rekruten in Anwesenheit des Herrn Bundespräsidenten**



13:00 Uhr **Showexerzieren der Garde**

17:30 Uhr **Ende der Leistungsschau
Zapfenstreich der Militärmusik**



Moderation

- **Erich Götzinger** Zweifacher ROMY-Preisträger
Creativdirector EGW
- **Peter Polevkovits** ORF - Radio Wien

Impressum

Amtliche Publikation der Republik Österreich

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:

Republik Österreich/Bundesminister für Landesverteidigung und Sport, BMLVS, Roßauer Lände1, 1090 Wien

Redaktion:

Militärkommando Wien, Panikengasse 2, 1160 Wien, Friedrich Tuma, Johannes Christian

Fotos:

BMLVS, HBF, Die Edlseer, Monti Beton, Two4Fun&Evelyn Vysher, Atomos, Team-XDream, Hans Ringhofer, Stadt Wien Kurt Keinrath, Horst Gorup, Bundeswehr Dana Kazda u. StFw Marx

Druck:

Leykam Druck GmbH & Co KG, Bickfordstrasse 21, 7201 Neudorf